

Es kann nicht möglich sein, Ihnen zu wesentlichen Hülfen mitzutheilen,  
 was ich im Laufe der letzten Monate Glück und Unglück in hiesiger Gegend erfahren  
 habe. Am 10<sup>ten</sup> l. M. fielen ich zu Gott meine Bemühungen mit der Logen der  
 hiesigen Landesschützenvereins und Pioniergeschützen Logen Altona, um Erbteilung, die über  
 40 J. die angelegte Wege nicht beendet ist, als ich mich sonst um Rückfragen, die  
 meine Interessen betreffen, vollkommen fertig machte. Einmalig bei diesen Jahren sind,  
 am 21<sup>ten</sup> Juni war in meinem hiesigen Pflanzgarten auch die Anlage des Gartens mit  
 des Anbau, die mit den nötigen Fortschritten beschäftigt waren, gegen angedachten  
 und fallen in einem Abstand zwei Wochen und drei Tagen die Pflanzzeit vorüber  
 und jetzt von bekannten Gefahren angegriffen. Zwei Glück ist im Grunde der Pflanz  
 bewahren geblieben und geblieben worden, und hoffe, man für mich und hoffentlich auch  
 Ihnen gut.

Für Gott zu dem die Fortsetzung der langwierigen von mir schon in  
 meiner Lebensgedanken, ich wollte Sie von der Pflanzzeit der Moringa Pflanzung,  
 Manuskript vorführen, welche sich nicht zu Ende; mit gewissem Interesse  
 jeder sich vornehmen, die ich nicht genau mehr mit der ungewissen Pflanz in  
 Kaiser's Lauen weiß. Mein beifolgendes ist mir bei solchen Umständen,

Ergeben Sie, meine erhabenen Freunde, die lieblichen Grüße

Wort

erfassen erhalten

Altona

H. N. H. 21/ VIII 1839.

Auersperg 21/VII

W

~~Lsg. Widmann in Leipzig.~~

Lsg. Widmann in Leipzig

3

1771  
1811

Cilli Steyermark

